Hohe Qualität und Besucherrekord an den 10. Trendtagen Gesundheit in Luzern

Benchmarks – messen und gemessen werden

Die 10. Trendtage Gesundheit Luzern erwiesen sich als sehr erfolgreicher Jubiläums-Event. Die Veranstalter des zweitägigen Kongress – mittlerweile der bedeutendste nationale Branchenanlass – brachten die Spitzen des gesamten Schweizer Gesundheitssektors für zwei Tage im KKL Luzern zusammen. Der diesjährige Anlass war dem Thema «Benchmarks» gewidmet. Wir picken in der nachfolgenden umfangreichen Berichterstattung einige ausgezeichnete Rosinen heraus.

Mit dem Thema «Benchmarks» sollen Mittel und Wege diskutiert werden, wie man durch den Vergleich mit hervorragenden Lösungen selbst Topresultate erzielen kann. Mehr als 30 nationale und internationale Referenten gingen unter anderen folgenden Fragen näher auf den Grund: Wie und welche Benchmarking-Methoden lassen sich im Gesundheitswesen am effektivsten anwenden? Können Kliniken dadurch systematisch qualitative oder betriebliche Verbesserungen erzielen? Welche Folgen bezüglich Qualität medizinischer Leistungen hat die Einführung des Referenzpreises «Baserate» unter dem DRG-Regime? Gibt es einen anerkannten Benchmark bezüglich Corporate Governance bei Spitälern? Und wie sieht der optimale Skill- und Grademix beim Pflegepersonal aus?



Auch Ärzte sehen sich zunehmend Ratingsituationen gegenüber – ein nicht immer angenehmes Benchmarking, das Qualitätsvergleiche zwischen den Ärzten ermöglichen soll. Und schliesslich wurde auch die Frage gestellt, ob andere Methoden wie zum Beispiel «Querdenken» oder «Kreativität» nicht auch zu guten oder gar besseren Lösungen führen können als der eher technische Ansatz des Benchmarking.

Bedeutendster Branchentreff der Schweiz

Die Trendtage Gesundheit haben sich mittlerweile zum bedeutendsten Branchentreff der Schweiz entwickelt. Mehr als 600 Meinungs- und Entscheidungsträger – ein neuer Besucherrekord – aus Industrie, Versicherern, Spitälern, Ärzteschaft und Pharmazie, Pflege, Behörden, Politik, Patientenorganisationen und anverwandten Kreisen trafen sich am 26. und 27. März zum Dialog über Trends und Perspektiven im schweizerischen Gesundheitswesen im KKL Luzern. Der jährlich durchgeführte Kongress steht jeweils unter dem Motto: «Machbarkeit – Finanzierbarkeit – Ethik».

